



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Regeln Christliches Lebens**

**Walther, Georg**

**Witteberg, 1572**

**VD16 W 974**

I. Gottes Namen nicht vnnützlich füren/ vnd nicht Gott lestern.  
Gotteslesterung. Den Namen Gottes nicht misbrauchen. Was da sey  
Gotteslesterung?

**urn:nbn:de:hbz:466:1-35296**

## Das erste Gebot Exempla der Bösen.

1. König. 22. Ahasia thete was dem **I E R R** **I** äbel gefiel / vnd dienet Baal vnd betet in an / vnd erzürnete den **I E R R** **I** den Gott **I**sracel / wie sein Vater thete.

Bringet allerley vnglück.

Josue 24. Josua aber sprach zum Volk / Wenn jr aber den **I E R R** **I** verlasset / vnd einem frembden Gott dienet / wird er sich wenden vnd euch plagen / vnd euch vmbbringen / nach dem er euch gutes gethan hat.

Schadet der Seligkeit.

Rom. 6. Da jr der Sünde Knecht waret / da waret jr frey von der Gerechtigkeit / Was habt jr nu zu der zeit frucht ? Welches jr euch jzt schemet / denn das ende derselbigen ist der Tod.

## Das ander Gebot.

I.

Gottes Namen nicht vngebührlich führen / vnd nicht Gott lestern.

Gotteslesterung.

Den Namen Gottes nicht misbrauchen.

Was da sey Gotteslesterung ?

Im vten



**I**n vierden Buch Mose am 16.  
 Mose schickt hin vnd lies Dathan vnd  
 Abiram ruffen / die Söne Eliab. Sie  
 aber sprachen / Wir können nicht hin-  
 auff. Ists zu wenig das du vns aus dem Land  
 gefürt hast / da Milch vnd Honig innen fließt /  
 das du vns tödtest in der Wüsten / du must auch  
 noch ober vns herrschen ? Wie fein hastu vns  
 bracht in ein Land / da Milch vnd Honig innen  
 fließt / vñ hast vns zc. Wiltu den leuten auch die  
 augen austreiben / wir können nicht hinauff. Vñ  
 Mose sprach: Wird der HERR was newes  
 schaffen / das die Erde iren Mund auffthut /  
 vnd verschlunget sie mit allem das sie lebendig  
 § 4 himm

hinunter fahren in die Helle / So werdet ir erkennen / das diese Leute den **JEK** gelestert haben.

Nehem. 9. Sie erwürgeten deine Propheten / die sie bezeugeten / das sie solten sich zu dir bekeren / vnd theten grosse lesterunge.

Jesa. 37. Hiskia sprach zu dem Propheten Jesaja : Das doch der **JEK** dem Gott hören wolte / die wort des Erzschencken / welchen sein Herr der König zu Assyrien gesand hat / zu lestern den lebendigen Gott / vnd zu schelten mit solchen worten / wie der **JEK** dem Gott gehört hat.

Jesa. 52. Mein Volck wird umb sonst verführet / Seine Herrscher machen eitel heulen / spricht der **JEK** / vnd mein Name wird immer teglich gelestert.

### Gottes Gebot.

2. Mos. 20. Du solt den Namen des **JEK** deines Gottes nicht misbrauchen / Denn der **JEK** wird den nicht vngestraft lassen / der seinen Namen misbraucht.

3. Mos. 19. Ir solt nicht falsch schweren bey meinem Namen / vnd entheiligen den Namen deines Gottes / denn ich bin der **JEK**.

5. Mos. 5. Du solt den Namen des **JEK** deines Gottes nicht misbrauchen / Denn der **JEK** wird den nicht vngestraft lassen / der seinen Namen misbraucht.

Ephes. 4. Betrübet nicht den Heiligen Geist Gottes / damit ir versiegelt seid auff den tag der Erlösung. Alle bitterkeit / vnd grim/  
vnd

vnd zorn / vnd geschrey / vnd lesterung sey ferne  
von euch sampt aller bosheit.

Coloss. 3. Nu aber leget ab von euch den  
zorn / grim / bosheit / lesterung / schandbare  
wort aus ewrem Munde.

Buch der Weisheit 1. So hütet euch nu  
für dem schendlichen lestern / vnd enthaltet die  
Zungen für dem fluchen.

### Bewegung.

Jesa. 48. Sibe / ich wil dich leutern / aber  
nicht wie silber / Sondern ich wil dich ausere  
welet machen im Ofen des elendes. Umb meis  
nen willen / ja umb meinen willen wil ichs  
thun / das ich nicht gelestert werde. Denn ich  
wil meine Ehre Keinem andern lassen.

Rom. 2. Du rühmest dich des Gesetzes /  
vnd schendest Gott durch vbertretung des Ge  
setzes. Denn ewrent halben wird Gottes Name  
gelestert vnter den Heiden.

### Exempla.

2. König. 19. Der König Isiskia betet für  
dem HERRN vnd sprach: HERR Gott  
Israel / der du vber dem Cherubim sitzest.  
HERR neige deine Ohren / vnd höre die  
wort Sanherib / der her gesand hat hohn zu  
sprechen dem lebendigen Gott.

Judith 13. Judith sprach zu Achior: Das  
du es sehest / so ist hie der Kopff Holofer  
nis / der den Gott Israel tröziglich gelestert  
hat.

Luc. 2. Viel andere lesterungen sagten die Jüden wider Ihesum.

Luc. 3. Der Vbeltheter einer die da gehen/ etet waren / lesterete in / vnd sprach / Bistu Christus / so hilf die selber vnd vns.

Apostel Geschichte 26. Durch alle Schulen peiniget ich sie offte / vnd zwang sie zu lesteren / spricht S. Paulus.

2. König 19. So spricht Gott wider Sancherib: Wen hastu gehönet vnd gelestert? Ober wem hastu deine Stimme erhaben? Du hast deine augen erhaben wider den Heiligen in Israel. Vnd in derselben nacht fuhr aus der Engel des HERRN / vnd schlug im Lager von Assyrien / hundert vnd fünf vnd achtzig tausent Man.

1. König. 20. So spricht der HERR: Darumb das die Syrier haben gesagt / Der HERR sey ein Gott der Berge / vnd nicht ein Gott der Gründe / so hab ich alle diesen grossen Hauffen in deine Hand gegeben.

Jere. 44. Die Kinder Israel lesteren Gott / in dem das sie sagen: Wir wollen vnser Gelübde halten / die wir gelobt haben Melecheth des Himmels / das wir derselbigen reuchern vnd Tranckopffer opffern wie vnser Väter.

3. Mos. 24. Der HERR redet mit Mose vnd sprach: Höre den Fluch heraus für das Lager / vnd las alle die es gehört haben / ire Hände auff sein Haupt legen / vnd las in die ganze Gemeine steinigen.

Daniel. 2. Nebucadnezar lesterete Gott in dem / da er sagte zu den dreien Knaben / Las sehen

hen wer der Gott sey/der euch aus meine hand  
erretten wird.

Luce am eilfften: Lesterten die Jüden  
den Heiligen Geist / in dem da sie sagten/ Jhesus  
treibt die Teufel aus durch Beelzebub.

Matth. 27. Die fürüber giengen lesterten  
in / vnd schüttelten den Kopff / vnd sprachen/  
Der du den Tempel Gottes zubrichst / vnd  
bawest in in dreien tagen/ hilff dir selber/ bistu  
Gottes Son/so steig erst vom Creutz.

1. Timoth. 1. Ich war ein Lesterec / spricht  
S. Paulus.

1. Sam. 17. So soll nu dieser Philister der  
unbeschnittene sein/gleich wie der einer/denn er  
hat geschendet/den zeugē des lebendigē Gottes.

2. König. 19. So spricht der HERR/ Fürchte  
dich nicht für den Worten die du gehört  
hast/damit mich die Knaben des Königs von  
Assyrien gelestert haben. Sihe ich wil im einen  
Geist geben / das er ein Geräch hören wird/  
vnd wider in sein Land ziehen.

1. Chronic. 20. Abermal ward ein streit zu  
Gath. Da war ein grosser Man / der hatte ja  
sechs finger vnd sechs zehen / die machten vier  
vnd zwenzig. Vnd er war auch von den Riesen  
geborn/ vnd hōnet Israhel. Aber Jonathan der  
Son Simeas des Bruders Dauid schlug in.

Bringet das verdammis.

Jesa. 1. O weh des sündigen Volcks/ des  
Volcks von grosser Missethat / des boshafftigen  
Samens / der schedlichen Kinder / die den  
HERRN verlassen / den Heiligen in Israhel  
lestern/ weichen zu rück.

Dan. 7.

Dan. 7. Er wird den höchsten lestern / vnd die Heiligen des höchsten verstören / vnd wird sich vnterstehen / zeit vnd Gesetz zu endern. Sie werden aber in seine Hand gegeben werden / eine zeit / vnd etliche zeit / vnd eine halbe zeit. Darnach wird das Gericht gehalten werden.

Luce 12. Wer da redet ein wort wider des Menschen Son / dem sol es vergeben werden. Wer aber lestert den Heiligen Geist / dem sol es nicht vergeben werden.

Matth. 12. Alle Sünde vnd lesterunge wird den Menschen vergeben / Aber die Lestereung wider den Geist wird den Menschen nicht vergeben.

Marci 3. Wer den Heiligen Geist lestert / der hat keine vergebung ewiglich / sondern ist schuldig des ewigen Gerichts.

1. Johan. 5. So jemand sihet seinen Bruder der sündigen eine Sünde / nicht zum tode / der mag bitten. So wird er geben das Leben / denen / die da sündigen nicht zum tode. Es ist eine Sünde zum tode / dafür sage ich nicht das jemand bitte.

1. Cor. 6. Lasset euch nicht verführen / weder die Hurer noch die Lestereer werden das Reich Gottes ererben.

### Schadet dem Leben.

3. Mos. 24. Welcher seinem Gott flucht / der sol seine Sünde tragen / welcher des HERRN Namen lestert / der sol des todes sterben / die ganze Gemeinde sol in steinigen / wie  
der

der Frembdling / so sol auch der einheimische  
sein / wenn er den Namen lesteret so sol er ster-  
ben.

1. König. 20. Darumb das die Syrier ha-  
ben gesagt / Der **Y E R R** sey ein Gott der  
Berge vnd nicht der Gründe. So hab ich alle  
diesen grossen Hauffen in deine Hand gegeben.

3. Mos. 24. Eines Israelischen Weibs  
Sohn / lesteret den Namen vnd fluchet / darumb  
ward er von der ganzen Gemeine gestein-  
get.

### Schadet den Kindern.

2. Sam. 12. Zu Dauid wird gesagt / Weil  
du die Feinde des **Y E R R** durch diese Ges-  
chicht hast lesteren gemacht / wird der Sohn  
der dir geboren ist / des tods sterben.

### Straffe.

Jesaja. 37. Jesaja sprach zu den Knechten  
des Königes Hiskia / So saget ewrem Herrn /  
Der **Y E R R** spricht also / Fürchte dich nicht  
für den worten die du gehört hast / mit welchen  
mich die Knaben des Königs zu Assyrien ge-  
schmecht haben. Sihe ich wil im ein andern  
mut machen / vnd sol etwas hören / das er  
wider heim ziehe in sein Land / vnd wil im  
durchs Schwert fellen in seinem Lande.

### Bringet Kriege.

Nehem. 9. Sie erwürgeten deine Prophe-  
ten / die sie bezeugeten / das sie solten sich zu dir  
beferen /

bekeren / vnd rheten grosse lesterunge. Dar  
umb gabestú sie in die hand irer Feinde / die  
sie engsteten.

### Bringet Thewrung.

Lech. 14. Wenn ein Land an mir sündi  
get / vnd dazu mich verschmehet / So wil ich  
meine hand vber dasselbige ausstrecken / vnd  
den vorrat des Brots wegnemen / vnd wil  
Thewrung hinein schicken / das ich beide Men  
schen vnd Viehe drinnen ausrotte.

## II.

Nicht fluchen noch üfels  
wünschen.

Fluchen.

Bermaledeung.

Was fluchen sey?

2. Sam. 16. So sprach aber Simet / da er  
dem Könige fluchte / Erans / erans du Blut  
hund / du loser Man. Der HERR hat die  
vergolten / alles Blut des hauses Saul / das  
du an seine stat bist König worden. Tu hat der  
HERR das Reich gegeben / in die hand  
deines Sons Absolom. Vnd sihe nu steckst  
tu in deinem vnglück / denn du bist ein Blut  
hund.

Gottes Gebot.

2. Mos.